



Schwäbisch Gmünd, 03.05.2018  
Gemeinderatsdrucksache Nr. 092/2018

Vorlage an

**Verwaltungsausschuss**

zur Vorberatung  
- öffentlich -

**Gemeinderat**

zur Beschlussfassung  
- öffentlich -

**Förderantrag der Dietrich Bonhoeffer Grundschule auf Förderung im  
Rahmen des Schulsanierungsprogramms des Bundes  
hier: Kommunalen Eigenanteil der Stadt Schwäbisch Gmünd**

**Anlagen:**

Anlage 1 - Schreiben zur Unterstützung an die Stadt durch die Dietrich Bonhoeffer  
Schule

Anlage 2 - Antrag der Dietrich Bonhoeffer Schule

Anlage 3 - Lageplan

**Beschlussantrag:**

Die Stadt Schwäbisch Gmünd gewährt dem Verein zur Förderung von Bildung und christlichen Werten e. V. der Dietrich Bonhoeffer Grundschule, Unterm Buch, einen Zuschuss zur Schulsanierung in Höhe von maximal 10 % der Gesamtkosten. Der Zuschuss beträgt maximal 30.200 €, die Haushaltsmittel werden im Haushalt 2019 veranschlagt.

**Sachverhalt und Antragsbegründung:**

Das Land Baden-Württemberg stellt für die Jahre 2017 bis 2019 mit einem kommunalen Sanierungsfonds Fördermittel für die Sanierung bestehender Schulen öffentlicher Schulträger zur Verfügung. Daneben stellt der Bund im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG) für finanzschwache Kommunen ebenfalls Fördermittel zur



Schulsanierung bereit. Das Land Baden-Württemberg hat dabei entschieden, die KlnvFG-Mittel in gleicher Höhe wie die Landesmittel an Schulträger weiterzuleiten. Im Ergebnis bedeutet dies, dass sowohl finanzstarke als auch finanzschwache Kommunen im selben Umfang gefördert werden. Die Stadt Schwäbisch Gmünd fällt als finanzschwache Kommune unter das Förderprogramm des Bundes. Insgesamt stehen durch die Bundesmittel jedoch mehr Finanzmittel für Schulsanierung zur Verfügung. Neben öffentlichen Schulträgern ist es auch für staatlich anerkannte private Schulträger möglich, in Abstimmung mit der Standortkommune, Anträge auf Schulsanierung im Rahmen des für Schwäbisch Gmünd geltenden Bundesprogramms zu stellen.

Der Verein zur Förderung von Bildung von christlichen Werten e. V., Unterm Buch, 73525 Schwäbisch Gmünd, als Träger der Dietrich Bonhoeffer Schule (Grundschule) hat für Sanierungsarbeiten an der Grundschule Unterm Buch einen Förderantrag im Rahmen des Bundesprogramms gestellt. Fördervoraussetzung für den Erhalt der Fördermittel (Regelzuschuss 33 %) ist eine Beteiligung der Kommune in Höhe von mindestens 10 % der beantragten Fördersumme. Für den Förderantrag der Dietrich Bonhoeffer Schule bedeutet dies eine Beteiligung der Stadt Schwäbisch Gmünd in Höhe von 30.200 €. Der beantragte Regelzuschuss für die Gesamtmaßnahme beträgt 100.000 €, insgesamt sollen 302.000 € in die Sanierung des Grundschulgebäudes (ehemaliges Motel Buchhof) investiert werden. Hauptgewerke sind die Sanierung des Musikraums im Kellergeschoss sowie der dort vorhandenen Toiletten, die Sanierung der Heizung entsprechend dem E-Wärme-Gesetz im gesamten Gebäude sowie die Sanierung zweier Klassenzimmer im Westflügel der Schule.

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Eigenanteil von 30.200 € als Zuschuss zur Sanierungsmaßnahme an den privaten Schulträger zu gewähren. Der Eigenanteil ist Fördervoraussetzung für die Gesamtförderung für den privaten Schulträger. Ohne die Bezuschussung durch das Bundesprogramm ist die Sanierung der dringend notwendigen Maßnahme, insbesondere im energetischen Bereich (Heizung) für den privaten Schulträger nicht realisierbar.

Die Dietrich Bonhoeffer Schule ist eine Privatschule, die eine christliche Wertevermittlung in den Mittelpunkt des Schulalltags stellt. Neben der Grundschule betreibt der Trägerverein am Standort Unterm Buch eine Kindertagesstätte mit einer U3- und einer Ü3-Gruppe, im Nordbau der Uhlandschule befindet sich eine aufwachsende Realschule des Trägervereins in von der Stadt angemieteten Räumen. Mit dem Vorstand des Trägervereins führt die Stadtverwaltung einen engen und vertrauensvollen Dialog. Die Sanierung des Grundschulgebäudes und des Gesamtobjekts (siehe Anlage 2 – Lageplan) wird begrüßt.

Die Stadt Schwäbisch Gmünd ist öffentlicher Schulträger und hat als solcher in den vergangenen Jahren umfassend in die Schulen in städtischer Trägerschaft investiert. Neben den Sanierungsmaßnahmen und Erweiterungen an den städtischen Schulen wurden zahlreiche Schulentwicklungsmaßnahmen umgesetzt (Bsp. Ganztage, Essensangebote, Betreuungsangebote, Medienkonzeption, Schulsozialarbeit, ZukunftNeu und zahlreiche weitere Bildungsbausteine). Dies soll die öffentlichen Schulen stärken und den hohen Qualitätsanspruch an den Schulen in städtischer Trägerschaft unterstützen und stellt ein klares Bekenntnis zu öffentlichen Schulen dar.

Der Bildungspolitik der Stadt Schwäbisch Gmünd war es aber auch in ihrer Zentrums-



funktion in Sachen Bildung wichtig, das öffentliche Angebot von privaten zusätzlichen Bildungseinrichtungen (so zum Beispiel Waldorfschule, Franziskus Grundschule, St. Josef, Dietrich Bonhoeffer) zu ergänzen. Wenn diese nicht im Zentrum ansiedeln, werden diese Bildungseinrichtungen in das Umland verdrängt, was allein schon wegen des Schülertransfers wenig sinnvoll ist.

Diese privaten Schulen sollten in die Lage versetzt werden, öffentliche Mittel zu erhalten, wenn dies vom Fördergeber, wie in diesem Fall durch das Bundesprogramm, vorgesehen ist. Um die Voraussetzungen für die Bundesförderung zu schaffen, wird daher die Beteiligung der Stadt Schwäbisch Gmünd von Seiten der Verwaltung empfohlen.

Um Zustimmung wird gebeten.